

Inhalt

Wir über uns	3
Schulabschlüsse / Stützunterricht	8
Deutsch lernen: Integrationskurse	10
andere Kurse zu Integration und Sprache	18
Einzelveranstaltungen	27
Fortbildungen Pädagogik	35
Bewegung, Entspannung	43
Gesundheit	45
Kultur	46
Kreativität, Gestaltung	47
Frieden, Menschenrechte	50
Gesellschaft	51
Kooperation mit dem Hospizverein	53
Kooperationspartnerschaften	55
Veranstaltungsorte	55
Anmeldung, AGB	57

Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Herausgeber

AWO Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis, Böhmerstraße 11, 58095 Hagen,
Vorsitzende: Renate Drewke, Geschäftsführerin: Birgit Buchholz

USt-ID: 5321 75600474

Der AWO Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis ist eine Untergliederung der
Arbeiterwohlfahrt Bezirk Westliches Westfalen e.V.

Dortmund, Kronenstraße 63-69

Programmkonzeption: Sabine Bruchmann-Allek, Patricia Haake,

Meinolf Remmert

Druck: Druckerei Nolte, Iserlohn, Dezember 2018, Aufl. 3000

Liebe Leser*innen und Kursteilnehmer*innen,

wenn in diesem Jahr die Arbeiterwohlfahrt ihr hundertjähriges Bestehen feiert, ist das auf der einen Seite natürlich ein Grund zur Freude. Von Beginn an waren Grundwerte wie Solidarität, Gleichberechtigung, entschiedenes Einstehen für Benachteiligte und engagiertes sozialpolitisches Handeln für den Verband und seine ehrenamtliche und hauptberufliche Arbeit prägend und wichtig.

Wenn wir nun, zehn Jahrzehnte später, uns in der Gesellschaft umsehen, scheint dies andererseits nicht weniger wichtig und prägend zu bleiben.

Unsere Arbeit mit und für Menschen, die ihren Weg nach Deutschland gefunden haben und hier bei und mit uns leben, und viele Kursteilnehmende auch ohne Migrationserfahrung sehen sich mit hohen Anforderungen und Erschwernissen, manchmal auch schwierigen sozialen Lagen, und hin und wieder leider auch rassistischen Anwürfen ausgesetzt.

Umso mehr möchte ich an dieser Stelle den Dozentinnen und Dozenten danken, dass sie im Engagement nicht nachlassen, kreative Lösungen mitgestalten, sich engagieren und mit Gemeinsinn und individueller Unterstützung die Arbeit und Kurse gestalten. Und der gleiche Dank geht von Herzen an die Mitarbeiter*innen im Bildungsforum und den Migrationsdiensten.

Ihnen allen, und natürlich allen sonstigen Kooperationspartnern Unterstützenden und Begleitenden wünsche ich ein gutes, friedvolles und engagiertes Jahr 2019.

Wir freuen uns, Sie in den Kursen begrüßen zu dürfen.

Meinolf Remmert

Gemeinsames Leitbild von JEKAMI-Bildungsforum und Bildungsforum Aspekte

Das Jekami - Bildungsforum und das Bildungsforum Aspekte sind anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Bezirk Westliches Westfalen e.V.

Die Bildungsarbeit von Jekami und Aspekte orientiert sich an folgenden gemeinsamen Grundsätzen:

Mit unserer Arbeit wollen wir zur Verbesserung der Lebenssituation von Menschen schwerpunktmäßig im Märkischen Kreis beitragen.

Wir unterstützen die gesellschaftliche Partizipation von Menschen unterschiedlicher Generationen und unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft.

Unsere Ziele sind dabei Chancengleichheit und soziale Gerechtigkeit.

Wir unterstützen die Teilnehmer*innen in ihrer persönlichen, beruflichen und kulturellen Entwicklung.

Wir fördern Eigenverantwortlichkeit und leisten Hilfe zur Selbsthilfe.

Wir ermöglichen insbesondere jungen Menschen Chancen und streben ein ganzheitliches Angebot zur Unterstützung an, das von allen Mitarbeiter*innen getragen wird.

Die Arbeit beider Einrichtungen ist in die Arbeit der Arbeiterwohlfahrt im Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis eingebunden und steht allen Interessierten unabhängig von Weltanschauung und politischer Überzeugung offen.

Sie finden unser Kursprogramm auch unter

www.awo-ha-mk.de/bildungsforum

Dort finden Sie neue und aktualisierte Angebote.

Zur Anmeldung können Sie gerne die letzte Umschlagseite verwenden und absenden an:

Bildungsforen Jekami & Aspekte

Peterstr. 15

58636 Iserlohn

Informationen zum Anmeldeverfahren und zu unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie ab Seite 57.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihren Besuch bei unseren Bildungsveranstaltungen. Bei Fragen zum Programm informieren und beraten wir Sie gern telefonisch, persönlich oder per Email und nehmen anregende und kritische Rückmeldungen entgegen.

Die Mitarbeiter*innen beim Bildungsforum erreichen

Sie Montag bis Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr:

Meinolf Remmert (Leitung)

meinolf.remmert@awo-ha-mk.de

02371-21926-16

Sabine Bruchmann-Allek (Anmeldung/HpM)

sabine.bruchmann-allek@awo-ha-mk.de

02371-21926-21

Patricia Haake (Anmeldung/HpM)

patricia.haake@awo-ha-mk.de

02317-21926-14

Zafiroula Argiriadou (HpM)

zafiroula.argiriadou@awo-ha-mk.de

02371-21926-15

Simone Wittek (Verwaltung)

simone.wittek@awo-ha-mk.de

02371-21926-21

Fax: 02371-21926-18

Arbeitsbereich Migration / Integration der AWO
in Iserlohn, Peterstraße 15:

Miriam Remmert

(APP/Integrationsagentur/Beratung für Frauen mit Fluchterfahrung) 02371-21926-11
0157-38387460
Mo 9.00-15.00 u. Mi 9.00-12.00 Uhr
miriam.remmert@awo-ha-mk.de

Judith Krüger

Integrationsagentur/KOMM-AN NRW 02371-21926-11
0177-8057423
Di 9.00-15.30 u. Fr 9.00-12.00 Uhr
judith.krueger@awo-ha-mk.de

Kata Golenko

(MBE/Integrationskurse) 02371-21926-13
0157-38389-217
Mi 13.00-15.00 u. Fr 10.00-12.00 Uhr
kata.golenko@awo-ha-mk.de

Integrationsagenturen NRW

Ziel der Integrationsagenturen ist es, die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund / Zuwanderungsgeschichte zu fördern. Der Dialog zwischen Menschen verschiedener Herkunft soll vorangebracht und die Vielfalt der Kulturen als Potential erkannt und genutzt werden. Die Mitarbeitenden der Integrationsagenturen sind Ansprechpartner für alle Bürger, Soziale Einrichtungen und Migrantenselbstverwaltungen. Im Austausch mit ihnen werden Projekte, Bildungsangebote und Veranstaltungen organisiert und durchgeführt.

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

In den ersten drei Jahren nach der Zuwanderung bietet die MBE Beratung und Unterstützung zu Themen wie Deutsch lernen, Schule, Ausbildung, Beruf, Sicherung des Lebensunterhaltes, Ehe, Partnerschaft, Familie, Wohnen, Gesundheitsfragen, Zusammenleben und Freizeit.

Beratungen zum Sprachniveau bietet Frau Golenko nach Terminvereinbarung an.

Arbeit-Potentiale-Perspektiven für Flüchtlinge (APP)

Für Flüchtlinge, die einen (eingeschränkten) Zugang zum Arbeitsmarkt haben bietet APP Beratung und Begleitung an: Deutsch für den Beruf, Vermittlung in Arbeit und Ausbildung, berufliche Orientierung, Berufsvorbereitung und Behördengänge. Auch Ausbildungsstätten und Arbeitgeber*innen werden beraten und unterstützt, wenn es um die Arbeitsaufnahme eines geflüchteten Menschen geht.

Beratung für Frauen mit Fluchterfahrung

Seit August 2017 hatten wir durch finanzielle Unterstützung der Landesregierung die Möglichkeit, Frauen mit Fluchterfahrung, die Gewalt und Trauma erfahren mussten, in besonderer Weise zu beraten und zu begleiten. Derzeit ist eine weitere Finanzierung noch nicht zugesichert. Bitte sprechen Sie uns an.

Information zu den Themenbereichen

Deutsch lernen: Integrationskurse erhalten Sie hier:

Standort Iserlohn

Sara Shahidirad 02371-21926-12
Mo 14-16, Di /Do 10-12 0157-35581556
sara.shahidirad@awo-ha-mk.de

Standort Lüdenscheid

Klaudyna Musialek 02351-381898
klaudyna.musialek@awo-ha-mk.de
Claudia Vogel 02351-381898
claudia.vogel@awo-ha-mk.de

Standort Werdohl/Kierspe

Sinem Babuscu 02392-8061040
sinem.babuscu@awo-ha-mk.de

Standort Hagen

Integrationskurse Therese Kopetzki 02331-1279603
therese.kopetzki@awo-ha-mk.de

Hauptschulabschluss nach Klasse 9	J 10-191-09
Mittlerer Bildungsabschluss Klasse 10	J 10-191-10

Dieses Angebot hat Tradition und Erfolg: Nicht alle schaffen den anerkannten Schulabschluss im ersten Anlauf.

Bei erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer*innen ein staatlich anerkanntes Zeugnis.

Der Unterricht wird in Vollzeit durchgeführt. Die Kurse in den Fächern Englisch, Mathematik, Deutsch, Biologie, Arbeitslehre und Gesellschaftslehre bereiten auf die Abschlussprüfung vor.

Unterricht und Projekte aus den Bereichen Politik und Gesellschaft sowie Berufsorientierung sind darüber hinaus Bestandteil der Lehrgänge.

Die Kurse werden unter Vorbehalt der Förderung durch das Land NRW und den europäischen Sozialfonds durchgeführt.

Bei Drucklegung stand noch nicht fest, ob im Sommer 2019 das Angebot fortgesetzt werden kann.

Bitte fragen Sie im März telefonisch nach.

Ansprechpartnerinnen:

Zafiroula Argiriadou
02371-21926-15

Simone Wittek
02371-21926-21

Patricia Haake
02371-21926-14

Ort: Jekami-Bildungsforum, Peterstr. 15, Iserlohn

Mit finanzieller Unterstützung des Landes
Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stützunterricht zur Vermittlung von **J 10-191-01** Schreib-, Lese- und Rechenkompetenzen

Ergänzende Förderung und Unterricht zu verschiedenen Maßnahmen wie z.B. Hauptschulabschluss, Integrationskurse und Berufsvorbereitung.

Zafiroula Argiriadou, Judith Krüger,
Bastian Wagner, Michael Gödde

02.01.2019 – 03.05.2019

Montag 8.00 – 9.45 Uhr

Montag bis Mittwoch 13.15 – 14.45 Uhr

Freitag 9.45-11.15 Uhr

Ort: Peterstr. 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen:

Miriam Remmert und Patricia Haake

Mit finanzieller Unterstützung des Landes
Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ziel aller Integrationskurse ist die Förderung der Integration und der deutschen Sprache. In diesen Kursen lernen Sie die deutsche Sprache kennen und bereiten sich auf den Sprachtest nach den Vorgaben des BAMF-Rahmencurriculums für Integrationskurse „Deutsch als Zweitsprache“ vor.

Standort Iserlohn

Nähere Informationen und Anmeldung bei Sara Shahidirad

Elternintegrationskurs 5

J 7-191-01

Modul 9

Juliane Ringbeck-Dunkel, Andrea Papenheim

Montag und Dienstag 13.00 - 17.15 Uhr

Mittwoch und Donnerstag 13.15 - 17.30 Uhr

16.01.2019 – 19.02.2019

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Elternintegrationskurs 6

J 7-191-02

(mit Kinderbetreuung)

Modul 7-9

Egbert Quaschnik, Martina Erlemann

Montag bis Donnerstag 07.01.2019 – 07.05.2019

8.30 - 12.45 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Elternintegrationskurs 7

J 7-191-03

(mit Kinderbetreuung)

Modul 5 - 9

Walter Meyer-Rüping, Aglaia Zafiropoulou

Montag bis Donnerstag 14.01.2019 – 18.09.2019

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Elternintegrationskurs 8 **J 7-191-04**
(mit Kinderbetreuung)

Modul 1-5

Alexandra Gerull

Montag bis Donnerstag 08.01.2019 – 11.09.2019

8:30 -12:45 Uhr

Ort: AWO, Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Elternintegrationskurs 9 **J 7-191-05**
(mit Kinderbetreuung)

in Planung ab Modul 1

Dozent noch nicht bekannt

Montag bis Donnerstag ab Juli 2019

Uhrzeit noch nicht bekannt

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Allgemeiner Integrationskurs **J 7-191-06**

Modul 1-4

Dozent noch nicht bekannt

Montag bis Donnerstag 01.04.2019 – 30.09.2019

13.00 - 17.15 Uhr

Ort: AWO, Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Abendkurs - Allgemeiner Integrationskurs **J 7-191-07**
(auch für Berufstätige)

Modul 7

Alexandra Gerull, Aglaia Zafiropoulou

Montag bis Donnerstag 24.01.2019 – 11.03.2019

17.15 - 20.30 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

**Abendkurs - Allgemeiner Integrationskurs J 7-191-08
(auch für Berufstätige)**

Modul 1-4

Agnieszka Biala-Boy, Julia Terzic

Montag bis Donnerstag 04.02.2019 – 09.09.2019

17.15 - 20.30 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Jugendintegrationskurs J 7-191-09

Modul 8-9

Agnieszka Biala-Boy, Aglaia Zafiropoulou

Montag bis Freitag 08.01.2019 – 05.03.2019

13.00 - 17.15 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Jugendintegrationskurs J 7-191-10

Modul 1-4

Agnieszka Biala-Boy, Aglaia Zafiropoulou, Frau Dörsing

Montag bis Freitag 08.04.2019 – 12.09.2019

13.00 - 17.15 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

**Integrations Sprachkurs J 7-191-11
mit Alphabetisierung - Wiederholung -**

Ab Modul 3 wird nach Bedarf wiederholt

Imke Müller

Montag bis Donnerstag 28.01.2019 – 12.03.2019

11.15 - 14.30 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Leben in Deutschland**A 191-01**

Juliane Ringbeck-Dunkel, Andrea Papenheim

20.02.2019 – 27.03.2019

Montag und Dienstag 13.00 - 17.15 Uhr

Mittwoch und Donnerstag 13.15 - 17.30 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Leben in Deutschland**A 191-02**

Egbert Quaschnik, Martina Erlemann

Montag bis Donnerstag 08.05.2019 – 25.06.2019

8.30 - 12.45 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Leben in Deutschland**A 191-03****- Jugendintegrationskurs -**

Agnieszka Biala-Boy, Aglaia Zafiropoulou

Montag bis Freitag 06.03.2019 – 02.04.2019

Uhrzeit noch unbekannt

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Leben in Deutschland**A 191-04****- Wiederholungskurs -**

Imke Müller

Montag bis Donnerstag 13.03.2019 – 09.05.2019

11.15 - 14.30 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Standort Lüdenscheid

Nähere Informationen und Anmeldung :
Klaudyna Musialek, Claudia Vogel

Leben in Deutschland**A 191-05****Orientierungskurs im Elternintegrationskurs**

Frau Werner

Montag bis Freitag 12.07.2019 – 23.09.2019

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO Familienbildungsstätte

Christine-Schnur-Weg 3, 58511 Lüdenscheid

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Elternintegrationskurs**J 7-191-12**

Modul 1 und weitere

Frau Suleiman

In Planung für Januar / Februar 2019

Montag bis Freitag 08.30 – 12.45 Uhr

Ort: Lüdenscheider Integrations- und Begegnungs-
zentrum (LIBZ)

Parkstr. 158, 58509 Lüdenscheid

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Elternintegrationskurs**J 7 191-13**

Modul 1 und weitere

Leitung noch unbekannt

In Planung für April / Mai 2019

Montag bis Freitag 08.30 – 12.45 Uhr

Ort: Lüdenscheider Integrations- und Begegnungs-
zentrum (LIBZ),

Parkstr. 158, 58509 Lüdenscheid

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Standort Hagen

Nähere Informationen und Anmeldung: Therese Kopetzki

Allgemeiner Integrationskurs**J 7 191-14**

Modul 2-6

Monika Kedzia

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag

05.02.2019 – ca. 04.11.2019

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO, Böhmerstr. 11, 58095 Hagen

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende

Alphabetisierungskurs**J 7 191-15**

Modul 1-6

Saadet Öztürk

Montag bis Freitag

04.02.2019 – ca. 04.09.2019

9.00 – 13.15 Uhr

Ort: Friedenshaus Altenhagen,
Friedensstr. 112, 58097 Hagen

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende

Jugendintegrations Sprachkurs**J 7 191-16**

Modul 6-9

Susanne Mayland, Cordula Bangert

Montag bis Freitag 28.01.2019 – 29.05.2019

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO Beruf, Bildung, Integration
Erzstr. 1, 58135 Hagen

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende

Allgemeiner Integrations Sprachkurs **J 7-191-17**

Modul 3-6

Frau Housseinoglou

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag

08.01.2019 – 06.06.2019

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO Begegnungsstätte
Lützowstr. 21, 58095 Hagen

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende

Leben in Deutschland **A 191-06**

Ayten Temel

Dienstag bis Freitag 19.03.2019 – 19.04.2019

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO Beruf, Bildung, Integration
Erzstr. 1, 58135 Hagen

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende

Leben in Deutschland **A 191-07**

Frau Housseinoglou

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag

07.06.2019 – 16.07.2019

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO Begegnungsstätte
Lützowstr. 21, 58095 Hagen

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Leben in Deutschland **A 191-08****- Jugendintegrationskurs -**

Susanne Mayland, Cordula Bangert

Montag bis Freitag 03.06.2019 – 04.07.2019

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO Beruf, Bildung, Integration
Erzstr. 1, 58135 Hagen

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende

Standort Hemer

Nähere Informationen und Anmeldung: Kata Golenko

**Elternintegrationskurs
mit Kinderbetreuung**

J 7-191-18

Modul 1-4

Aglaia Zafiropoulou, Agnieszka Biala-Boy

Montag bis Donnerstag

28.01.2019 – 11.07.2019

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: KEA - Kommunale Erstaufnahme-Einrichtung
der Stadt Hemer

Apricker Weg 21-53, 58675 Hemer

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende

Für diesen Themenbereich sind weitere Angebote geplant. Informationen dazu finden Sie auf der Homepage: www.awo-ha-mk.de/Bildungsforum

Standort Iserlohn

Frauen-Sprach-Café

J 7-191-19

In ungezwungener Atmosphäre und unter Anwesenheit einer pädagogischen Gruppenleitung können (neu-) zugewanderte Frauen ins Gespräch kommen und sich zu Alltagsthemen und -problemen untereinander austauschen. Die begleitende Kinderbetreuung bietet den Frauen die Möglichkeit, sich entspannt und intensiv auf den Austausch miteinander einlassen zu können.

Aglaia Zafiropoulou

Jeden Freitag ab 15.02.2019

10.30 – 12.00 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn, Raum 1.1

Kosten: nur für Selbst- und Zuzahlende, auf Anfrage

Nähere Informationen: Kata Golenko

B 1 und was dann?

J 7-191-20

Sprach- und Berufsorientierung für Menschen mit Migrationshintergrund

Johannes Remmert

In Planung ab Januar Montag bis Donnerstag

Genaue Termine erfragen Sie bitte.

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Miriam Remmert

**Fahrradkurs für Frauen
mit Fluchterfahrung****J 7-191-21**

Für Frauen mit Fluchterfahrung, welche mit dem Fahrradfahren und den Verkehrsregeln nicht vertraut sind. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Kennenlernen der Motorik des Fahrradfahrens, theoretischer Unterricht zu den Verkehrsregeln, Fahrsicherheitstraining auf dem Übungsplatz am Seilersee in Iserlohn.

Judith Krüger

In den Sommerferien 2019

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Judith Krüger

**Integrationshilfen für
Migrant*innen****A 191-09**

Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmer*innen den Zugang zum gesellschaftlichen Leben in Deutschland zu erleichtern. Kommunikation in Alltagssituationen, Information über den Umgang mit Behörden, über Kultur und Politik, Rechte und Pflichten und Wege zur Wahrnehmung eigener Interessen werden vermittelt.

Rachid Abdul Aziz

Montag bis Donnerstag

11.02.2019 – 11.04.2019

13.30 – 15.00 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

**Niederschwellige Frauenkurse J 7-191-22 bis 27
für ausländische Frauen, die
schon länger in Deutschland leben
und neu eingereiste Frauen**

Mehrere Kurse sind ab Mai 2019 geplant. In diesen Kursen werden die Stärken der einzelnen Teilnehmerinnen genutzt und gefördert und das Selbstbewusstsein gestärkt. Besuche in Einrichtungen und Vereinen außerhalb des Bildungsforums sind vorgesehen.

Themen:

- Lebensplanung, Bildungs- und Berufsorientierung, Verbesserung der Sprachkenntnisse und der Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- Stärkung der Erziehungskompetenz
- Gesundheit, Bewegung, Sport, Sportvereine
- Gesundheit, häusliche Gewalt, Selbstverteidigung
Stärkung des Selbstbewusstseins, Rolle als Frau in der Gesellschaft
- Sprachorientierung mit Kinderbetreuung

Bei Druck war eine Finanzierung noch nicht zugesichert worden. Fragen Sie deshalb ab März nach den genauen Terminen.

Judith Krüger

In Planung ab Mai 2019

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Judith Krüger

**Kreative Integrationshilfen A 191-10 und 11
nicht nur für Migrant*innen ab 16 Jahre**

Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmer*innen den Zugang zum gesellschaftlichen Leben in Deutschland zu erleichtern. Die Erfahrung von Flucht, traumatischen Erlebnissen und das Ankommen in der Fremde sind oft nicht einfach. Über das Medium der Kreativität mit unterschiedlichen Materialien besteht die Möglichkeit diese Themen zu bearbeiten. Kommunikation in Alltagssituationen, Information über den Umgang mit Behörden, über Kultur und Politik, Rechte und Pflichten und Wege zur Wahrnehmung eigener Interessen werden dabei vermittelt und mit Kreativität dargestellt.

Migrant*innen und einheimische Frauen und Männer sind gleichermaßen herzlich eingeladen, sich zu den jeweiligen Einzelthemen auszutauschen. Das kreative, gemeinsame Tun erleichtert die Kommunikation auch bei möglichen Sprachbarrieren.

Ankica Karacic

13 x Dienstag 17.30 - 20.00 Uhr

15.01.2019 - 09.04.2019

A 191 – 10

13 x Dienstag 17.30 - 20.00 Uhr

16.04.2019 - 11.07.2019

A 191 – 11

Ort: AWO, Peterstr. 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Standort Werdohl**Fit für den Beruf****J 7-191-29**

Ziel ist es, dass die Teilnehmer*innen Ihre eigenen Kompetenzen erkennen und diese für eine realistische Berufswegplanung, wie auch im Bewerbungsverfahren nutzen können. Bewerbungsschreiben und Vorbereitungen für das Vorstellungsgespräch werden geübt. Zudem können berufsspezifische Deutschkenntnisse erworben werden.

Die Kursleitung stand bei Druck noch nicht fest.

In Planung 2 x pro Woche

Ort: Jugendzentrum Werdohl, Schulstraße 4
(hinter der Feuerwehr)
58791 Werdohl

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Sinem Babuscu

Sprachkurs für Jugendliche**J 7-191-28**

Wir kommen gemeinsam ins Gespräch, um mithilfe von Lernbüchern das Sprachniveau A1-A2 erlernen.

Für Jugendliche bis 27 Jahre

Nadia Jeroui

In Planung 3 x pro Woche 15.30 -18.00 Uhr

Ort: Jugendzentrum Werdohl, Schulstraße 4
(hinter der Feuerwehr)
58791 Werdohl

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Sinem Babuscu

Standort Hagen

Wanderausstellung YOUNI WORTH

A-191-12

Wie fühlst du dich in Deutschland? Was ist dir wichtig? Wie wollen wir zusammenleben? Die Ausstellung sensibilisiert für die Themen Jugend und Migration und richtet ihren Fokus auf Gemeinsamkeiten und das Zusammenleben in Deutschland. Darüber hinaus ist es Ziel der Ausstellung, das Leben von jungen Zugewanderten in Deutschland für die breite Öffentlichkeit greifbar zu machen. Dies erreicht die Ausstellung, indem sie jungen Menschen mit Migrationshintergrund eine Stimme verleiht. Dabei werden Besucher*innen Einblicke in die Lebenswelt dieser Jugendlichen gewährt. Die Ausstellung bietet Raum für Begegnungen und Austausch. Spielerisch und multimedial werden Jugendliche aufgefordert zu reflektieren, zu hinterfragen und Gemeinsamkeiten herauszuarbeiten.

Ein Angebot für Schulen, interessierte Einrichtungen, Jugendgruppen, Fachkräfte und für die interessierte Öffentlichkeit.

Über interaktive Führungen können Sie sich bei den Jugendmigrationsdiensten Lüdenscheid, Gevelsberg und Hagen informieren.

Gefördert vom Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen und
Jugend



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Ausstellungszeitraum: 29.05.2019 – 07.06.2019

Ort: Osthaus Museum Hagen – junges Museum
Museumsplatz 1, 58095 Hagen
Dienstag bis Sonntag 12.00 – 18.00 Uhr
Montag geschlossen

Kosten: Schulklassen entgeltfrei
weitere Eintrittsgelder bitte
im Museum erfragen

Nähere Informationen zur YOUNIWORTH

Jugendmigrationsdienst Hagen

Jana Bostelmann

02331/1275123

jana.bostelmann@awo-ha-mk.de

Jugendmigrationsdienst MK-Süd

Sinem Babuscu

02392/ 8061040

sinem.babuscu@awo-ha-mk.de

Jugendmigrationsdienst Gevelsberg

Sabine Görke-Becker

02332/555652

sabine.goerke-becker@awo-en.de

**Bewerbungstraining mit Computerkurs J 7-191-30
für geflüchtete Menschen ab 16 Jahre**

Der Kurs bietet eine besondere Unterstützung für die Bewerbung um einen Arbeitsplatz. Informationen über die Stellensuche, Jobbörsen sowie die Einschätzung der eigenen Fähigkeiten sind Thema. Am Computer sollen erste Schritte gemacht werden zur Jobsuche in den einschlägigen Portalen. Bewerbungsunterlagen wie Lebenslauf und Anschreiben sollen am Computer geübt und erstellt werden.

Jannik Jablonski

1 x pro Woche am Montag, 04.02.2019 - 01.04.2019

16.30 -19.45 Uhr

Ort: AWO, Erzstr. 1, 58135 Hagen

Kosten: 36,- €

Nähere Informationen: Rafa Al Jaddouh 02331 -1279602

26 andere Kurse zu Integration und Sprache

Hauswirtschaftskurs

J 8-191-02

Hauswirtschaftliches Training und Vorbereitung auf den Berufseinstieg.

Sabine Breker-Ambrosch

ab Januar 2019 - genaue Termine stehen noch nicht fest

Ort: AWO Begegnungsstätte Schultenhof,
 Selbeckerstr 16, 58091 Hagen

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Rafa Al Jaddouh 02331 - 1279602

JEKAMI im Alten Stadtbad

Gemeinsam mit dem Team der Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad (SWA) bieten wir seit vielen Jahren Einzelveranstaltungen in der Begegnungsstätte an (siehe Seite 27 – 29). Die Veranstaltungen finden am 4. Montag des Monats statt, sind öffentlich und für alle Interessierten entgeltfrei. Der Zugang ist barrierefrei!

Café der Seniorenwohnanlage
Altes Stadtbad (SWA)
Poth 10 / Kluse 7, 58638 Iserlohn

Dreimal „I“ – Integration in Iserlohn**A 191-13**

Menschen, die Fluchterfahrungen machen mussten und nach Deutschland gekommen sind, gehören seit einigen Jahren auch in Iserlohn inzwischen wie selbstverständlich zum Stadtbild.

Wie leben diese Menschen, was wird in Iserlohn ganz konkret getan, um Integration zu ermöglichen? Und was trägt dazu bei, dass die Menschen gut miteinander auskommen? Die Referentin betreut Flüchtlinge in Iserlohn, um mit ihnen gemeinsam Arbeit zu finden. Sie berichtet mit konkreten Beispielen davon, wer überhaupt arbeiten darf, warum es oftmals schwierig ist, eine Arbeit zu finden und wie es auch sehr erfolgreich sein kann, wenn man sich nicht zu früh entmutigen lässt.

Miriam Rimmert

Montag, 25.02.2019

15.00 – 16.30 Uhr

Ort: Café der Seniorenwohnanlage "Altes Stadtbad"

Kosten: entgeltfrei

**Iserlohner Bauwerke
erzählen Geschichte****A 191-14**

Bauwerke sind historische Zeugnisse wie Text- oder Bildquellen. Ob Danzturm, Altes Stadtbad, Wichelhovenhaus oder die ehemalige Villa Basse an der Stennerstraße. Iserlohn verfügt über zahlreiche Gebäude, die nicht nur ihre eigene Geschichte haben oder architekturgeschichtlich interessant sind, sondern vor allem auch von der politischen, ökonomischen und sozialen Geschichte der Stadt Zeugnis ablegen. Viele Baudenkmäler sind allerdings der – manchmal fragwürdigen – Modernisierung der Stadt gewichen, andere drohen zu verfallen. Deshalb erscheint es wichtig, die dokumentarische Bedeutung des Bestehenden in Erinnerung zu rufen. Der Vortrag wird an ausgesuchten Beispielen Iserlohner Geschichte mit Dokumenten und Bildmaterial darlegen.

Wolf R. Seltmann

Montag, 27.05.2019

15.00 - 16.30 Uhr

Ort: Café der Seniorenwohnanlage "Altes Stadtbad"

Kosten: entgeltfrei

**Von Hans Prinzhorn zur Inklusion: A 191-15
Eine spannende Kunstentwicklung**

Eine offene, tolerante und demokratische Gesellschaft bedarf der kritischen Begleitung und Provokation der Künstler. Der gebürtige Hemeraner Arzt Hans Prinzhorn sah in den Bildern einiger psychiatrisch erkrankter Patienten vor allem den Menschen. Prinzhorn erkannte also weit mehr als nur einen Ausdruck von Verrücktheit oder Irresein, wie man es zu seiner Zeit nannte. Er sammelte etliche Bilder dieser Menschen und sah in ihnen den tiefen Ausdruck künstlerischen Schaffens. Seit damals erobert sich die „ArtBrut“, die Kunst der Außenseiter, ihren Platz in der Kunstwelt. Erleben Sie einen verblüffenden und interessanten Einstieg in eine fremde und berührende Welt.

Britta Dilcher

Montag, 24.06.2019

15.00 - 16.30 Uhr

Ort: Café der Seniorenwohnanlage "Altes Stadtbad"

Kosten: entgeltfrei

**Kleines Bürgerhaus Südengraben: J 1-191-01
altes neues Kleinod!**

In Kooperation mit dem Verein „Iserlohn DenkMal“ haben wir in den letzten Jahren eingeladen, die faszinierende Geschichte der Renovierung des kleinen Bürgerhauses im Südgraben zu verfolgen.

Im Oktober 2018 ist das Haus durch viele helfende Hände fertiggestellt worden, und der erste Mieter ist eingezogen. Die Vermietung erfolgt durch den Verein und verfolgt besondere Zwecke: die (jungen) Mieter*innen sollen in sozialen Feldern tätig sein und sich in besonderer Weise gesellschaftspolitisch oder in anderen gemeinnützigen Felder engagieren. Als Gegenleistung zur erlassenen Miete gehört die weitere Aufarbeitung der Geschichte des Hauses.

Derzeit wird das Haus durch einen Studenten im dualen Studiengang Soziale Arbeit bewohnt.

Wir laden ein zur Besichtigung des Hauses. Der Vorstand wird über die Arbeit berichten, ein sehr spannender und interessanter Teil der Iserlohner Stadtgeschichte wird sich Ihnen erschließen.

Vorstand Iserlohn DenkMal

Freitag, 05.04.2019 ab 17.00 Uhr

Ort: Kleines Bürgerhaus
Südgraben 28, 58636 Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Eine Anmeldung ist erforderlich!

**Kräutertour mit Autorin J 6-191-01
Ursula Stratmann für Anfänger*innen
und Fortgeschrittene**

Wildkräuter mit Vitamingehalten, von denen die Discountersalate träumen, eine ganze Kräuterapotheke und „Liebeskräuter“ wie der Bärenklau - all das und noch viel mehr finden wir am Seilersee! Giersch gegen Gicht und Beifuß gegen böse Geister, Kräuter gegen Pickel und allerlei Zipperlein!

Incl. Skript, Sammeltütchen und Likör

Ursula Stratmann (Autorin mehrerer Kräuterbücher)

Samstag, 08.06.2019

15.00 – 17.30 Uhr

Ort: Seilersee, vor dem Eingang Seilerseebad,
Seeuferstr. 26, 58636 Iserlohn

Kosten: 24,- €

Einführung in die Thematik des Islams und Salafismus

A 182-16 bis 26

Mit dem Programm „Wegweiser – gemeinsam gegen gewaltbereiten Salafismus“ unterstützt die Landesregierung NRW die Vorbeugung zur Radikalisierung von Jugendlichen. Dazu wurden in NRW bisher 15 Büros installiert, die Information und Beratung anbieten.

In der Stadt Hagen, dem Ennepe-Ruhr-Kreis und dem Märkischen Kreis ist die Arbeiterwohlfahrt Trägerin des Programms Wegweiser. Die Veranstaltungen des Bildungsforums Aspekte finden in Kooperation mit Wegweiser statt. In den letzten Jahren ist eine Zunahme des gewaltbereiten Salafismus festzustellen. Leider ist damit in der Bevölkerung auch eine oftmals undifferenzierte Wahrnehmung und Meinungsbildung zum Islam verbunden. Zusätzlich werden Islam und Islamismus häufig gleichgesetzt. Dabei werden Verbindungen geknüpft, die sich insgesamt zu einer bedauerlichen Gesamtsicht und vorurteilsbelegten Anschauungen auf „den Islam“ verdichten.

Folgendes Angebot richtet sich an Multiplikatoren in Kita, Schule, OGS, Vereinen und Institutionen:

Angebot für Präsentationen und Workshops

Präsentation (90 min) mit den Themen:

- Input Islam
- Salafismus
- Wegweiser

Vorträge und Workshops:

Auf Wunsch stellen wir Ihnen einzelne Themenschwerpunkte zusammen mit jeweils 15 minütigen Vorträgen und (anschließendem) Austausch. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie eine Veranstaltung planen. Wir beraten Sie gerne.

Wir bieten Ihnen:

- je nach Bedarf Vertiefung und/oder Ergänzung einzelner Module in individueller Absprache
- für jede Schulform und Multiplikator*innen geeignet
- sensibilisiert und berät kostenlos
- mobil oder in eigenen Räumlichkeiten

Beratungsstelle Wegweiser in Hagen, Ennepe Ruhr und Märkischer Kreis

Bergischer Ring 7, 58095 Hagen

Tel.: 02331/ 93469–78

E-Mail: wegweiser@ha-en-mk.de

Ort: nach Absprache

Kosten: entgeltfrei

unterstützt
durch das

Ministerium des Innern
des Landes Nordrhein-Westfalen



Dschihad One Way – Theaterstück A 191 – 27 bis 30

„Wir sehen uns im Paradies“: Ein deutscher Jugendlicher entflieht der heimischen Provinz und wandert in das syrische Kampfgebiet aus. Das fiktionale Stück zeichnet den Weg eines jungen Konvertiten nach, der sich zunächst radikalisiert und schließlich als Dschihad-Kämpfer in den „Heiligen Krieg“ zieht. Experten kommen genauso zu Wort wie Angehörige, Augenzeugen und Freunde. Das dramatische Protokoll einer Radikalisierung versucht dem Unvorstellbaren ein Gesicht zu geben, Zusammenhänge sichtbar zu machen und einfache Erklärungsmuster zu hinterfragen. In Schulen und Jugendgruppen kann dieses Theaterstück im Rahmen von Unterricht und Projektarbeit eingebunden und vorbereitet werden. Dazu gibt es Begleitmaterial mit Hintergrundmaterial. Außerdem kann eine Woche vor der jeweiligen Vorstellung die theaterpädagogische Vorbereitung durch einen Vertreter des Theaters Hof durchgeführt werden.

Dieses Angebot ist geplant für kurz vor den Sommerferien: In Lüdenscheid im Kulturhaus und in Hagen.

Eine Terminzusage lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor. Schreiben Sie uns bei Interesse eine Email, wir informieren Sie gerne direkt, wenn der Termin feststeht.

Dieses Angebot steht weiteren Schulen und Gruppen zur Verfügung und kann über die Mitarbeiter*innen von Wegweiser geplant und gebucht werden.

Beratungsstelle Wegweiser in Hagen, Ennepe Ruhr und Märkischer Kreis

Bergischer Ring 7, 58095 Hagen

Tel.: 02331/ 93469 –78

E-Mail: wegweiser@ha-en-mk.de

unterstützt
durch das

Ministerium des Innern
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Fortbildungen für Teams und Kollegien
der Offenen Ganztagsgrundschulen in Iserlohn 2019**

Sehr geehrte Lehrer*innen, liebe Kolleg*innen,

in Kooperation zwischen der Stadt Iserlohn und dem AWO-Bildungsforum bieten wir Ihnen weiterhin fortlaufend die Möglichkeit Konzepttage, Pädagogische Tage (ganztägig) sowie auch kleinere Fortbildungseinheiten für einen Vor- oder Nachmittag zu buchen.

Auf den Seiten 35 – 39 finden Sie dazu Themenvorschläge, die Sie auch für kleine Teams bzw. Teile des Kollegiums buchen können. Wenn Sie passgenaue Fortbildungen zu anderen Themen wie z. B. Teamentwicklung oder Kommunikation wünschen, dann wenden Sie sich bitte an uns.

Das Projekt wird aus Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen und aus dem Europäischen Sozialfond gefördert und ist für die Offenen Ganztagsgrundschulen entgeltfrei.

Auf Ihre Rückmeldungen freuen wir uns!

Jana Marek
Stadt Iserlohn
Ressort
Generationen u. Bildung
02371 / 217 – 2238
jana.marek@iserlohn.de

Sabine Bruchmann-Allek
Patricia Haake
AWO Bildungsforum Jekami
02371 / 21926-21 und -14
sabine.bruchmann-allek@
awo-ha-mk.de
patricia.haake@
awo-ha-mk.de

Resilienz statt Burnout

J 8-191-03

Resilienz aufbauen - Kraft für die Bewältigung schwieriger Situationen entwickeln

Unter "Resilienz" versteht man die Fähigkeit von Individuen oder Systemen, erfolgreich mit Veränderungen und belastenden Situationen umzugehen. In Zeiten zunehmend unsicherer Beschäftigungsverhältnisse und einer steigenden Dynamik und Komplexität gewinnt der Faktor "Resilienz" ständig an Bedeutung.

Um handlungsfähig zu bleiben und in schwierigen Situationen den Kopf nicht in den Sand zu stecken, ist es wichtig, Verantwortung für das eigene Leben zu übernehmen, aktiv Lösungen zu suchen und Optimismus zu bewahren.

Themenschwerpunkte:

- Erfolgreich mit Veränderungen und belastenden Situationen umgehen
- schwierige Lebenssituationen meistern
- aus Krisen gestärkt hervorgehen

Durch einen ressourcenorientierten Ansatz und den Einsatz von Methoden aus unterschiedlichen Bereichen der Beratung werden die individuellen Faktoren der Resilienz näher beleuchtet und systematisch erweitert. Gleichzeitig werden Methoden und Strategien vermittelt, die es den Teilnehmer*innen ermöglichen, bei der Arbeit mit ihrer jeweiligen Zielgruppe genau diese Fähigkeiten zu stärken.

Katja Nagel, Dipl. Soz. Päd., Lerntrainerin

**Professionelle Präsenz
und eine neue Autorität****J 8-191-04**

Sie zu befähigen, in ihrem Lebens- und Arbeitsalltag respektvoll, achtsam, mit Begeisterung und gewaltfrei präsent zu sein und ihre Aufgaben verantwortungsvoll, in wachsender Sorge, wenn notwendig mit Interventionen des gewaltlosen Widerstandes wahrzunehmen, sind die Hauptzielsetzungen dieses Seminars.

Angesprochen werden u. a. (eine Auswahl):

- Gegenüberstellung alter und neuer Autorität
- Das Scheitern der antiautoritären Erziehung und seine Folgen
- Der überfällige Paradigmenwechsel in der Autoritätswahrnehmung
- Gewaltfreier Widerstand und die Kraft der Beharrlichkeit
- Gewaltfreie Kommunikations-Kultur
- Neue Autorität als persönliche innere Haltung und Einstellung
- Neue Autorität in der Praxis
- Die verschiedenen Arten von Präsenz
- Öffnung von Möglichkeitsräumen für ein neues Zusammenwirken aller Beteiligten
- Quintessenz des Seminars

Katja Nagel, Dipl. Soz. Päd., Lerntrainerin

Vom „Müssen“ zum „selbst Wollen“ Motivation ist eine Kunst!

J 8-191-05

„Ohne Motivation geht einfach gar nichts –
oder gar nichts einfach! “

Lernen und Arbeiten kann nur dann erfolgreich sein, wenn es gelingt, die inneren Motivationskräfte bei uns selbst zu pflegen und bei unseren Kindern, Jugendlichen, Teilnehmer*innen und Kunden zu wecken und zu erhalten.

Inhalte sind u.a.:

- Die wesentlichen Unterschiede zwischen „sollen, müssen, wollen, können und dürfen“
- Fremdbestimmung versus Selbstbestimmung
- Wecken von Verantwortungs- und Handlungsbereitschaft
- Rückgewinnung/Aktivieren von Lernmotivation
- Übernehmen von Verantwortung
- „Jeder ist seines Glückes Schmied“
- Die optimistische Grundeinstellung
- Positive Energieworte und Erfolgsmodelle
- Was ist eine wohlwollende Arbeits- und Lernatmosphäre?

Katja Nagel, Dipl. Soz. Päd., Lerntrainerin

Inklusion**J 8-191-06**

„Mache Dir das Vertraute fremd und das Fremde vertraut.“
Die Voraussetzung für eine gelungene Inklusionsarbeit ist die Offenheit für das Neue, Andere und scheinbar Fremde sowie die Bereitschaft sich mit dem Thema intensiv und innovativ auseinanderzusetzen. Was wissen wir schon und was können und machen wir bereits?

In diesem praxisorientierten Seminar-Workshop geht es u. a. darum,

- sich bereits vorhandene Kompetenzen und Qualifikationen bewusst zu machen
- Ängste und Chancen wahrzunehmen
- das zugrundeliegende Menschenbild zu klären
- die eigene Einstellung zu positionieren
- die Herausforderung im Rahmen der Möglichkeiten anzunehmen

mit dem Ziel: Bereit sein für Vielfalt!

Katja Nagel, Dipl. Soz. Päd., Lerntrainerin

Körpersprache**J 8 191-07 und 08****Effektiver Einsatz in beruflichen Situationen**

Im eintägigen Seminar steht Ihr körpersprachlicher Einsatz im Mittelpunkt: im Unterricht in Sprach- und Lernkursen, bei der Beratung von Menschen, bei Teamsitzungen und anderen Gelegenheiten, bei denen es auch „auf Sie selbst“ ankommt.

Dabei geht es nicht um die Manipulation des Gegenübers durch Körpersprache und Bewegung, sondern vorrangig um Reflexion und die Verstärkung Ihrer eigenen Selbstwirksamkeit in beruflichen Situationen. Und wunderbarer Weise auch darum, sich selbst im wahrsten Sinne des Wortes wohl in der eigenen Haut zu fühlen.

Rudi Rhode aus Wuppertal ist Sänger, Schauspieler, Rezitator, vor allem aber als Pantomime im deutschsprachigen Raum seit mehreren Jahrzehnten durch unzählige Fortbildungen und Auftritte bekannt. Er gehört zu den „Körpersprachlern“ allererster Güte und begeistert Kursteilnehmer*innen durch seine klare, fordernde und gleichzeitig unterstützende und motivierende Art des Arbeitens. Zwei Jahre haben wir benötigt, um nun endlich doch zwei Termine für Mitarbeiter*innen in pädagogischen Bereichen zu ergattern und wir freuen uns darüber natürlich sehr.

Leitung: Sinem Babuscu / Meinolf Remmert

Referent: Rudi Rhode

Dienstag, 15.01.2019 9.00 – 16.15 Uhr

J 8 191-07

Mittwoch, 16.01.2019 9.00 – 16.15 Uhr

J 8 191-08

Ort: AWO Begegnungsstätte,
Overbergstraße 125
58099 Hagen

Kosten: 75,- €

**Gemeinsam ja, aber wie denn nun genau? A 191-31
Workshop zur interkulturellen Orientierung
in pädagogischen Einrichtungen**

Träger von pädagogischen Einrichtungen und Mitarbeiter*innen sind positiv entschieden, wenn es um die interkulturelle Öffnung der Einrichtung und die interkulturelle Orientierung geht. Ja, beides ist gut und wichtig und oftmals auch schon längst selbstverständlich.

Und dennoch bleiben Einschätzungs- und Entscheidungslücken: Was ist denn konkret zu tun in schwierigen Situationen und mit strittigen Fragestellungen: kopftuchtragende sehr junge Mädchen, die Weigerung von Eltern, ihr Kind Geburtstag in der Kita feiern zu lassen, Kommunikationsregeln in einer vielfältigen Sprach- und Verhaltenslandschaft, der Umgang mit rechtslastigen Äußerungen von Eltern oder deutlich rassistische Anmerkungen. All das und viele weitere Fragen beschäftigen Mitarbeiter*innen im pädagogischen Alltag. Es braucht einen klaren Handlungsrahmen, in dem fachgerecht und mit Überzeugung gehandelt werden kann, der keine Beliebigkeit durch Einzelne, sondern abgewogene Handlungsstrategie verbindlich macht, ohne individuellen Spielraum einzuschränken.

In drei Workshop-Terminen laden wir Pädagog*innen ein, sich hierzu weiterzubilden und Handlungslinien für die Arbeit zu entwickeln.

Martina Reers, Meinolf Remmert,
Mitarbeiter*innen aus Migrationsdiensten, N.N.

Mittwoch, 06.03.2019

Freitag, 05.04.2019

Freitag, 17.05.2019

9.00 -13.00 Uhr

Ort: AWO Naturerlebnis-Kita Lennetal
Buschmühlenstr. 66, 58093 Hagen

Kosten: entgeltfrei

Wenn Gewalt das Leben trübt: J 8-191-09
Fachgespräch im Team (Inhouse)
für Kindertagesstätten und OGS Teams

Häusliche Gewalt, traumatische Erfahrungen und Übergriffe sind leider häufiger als es in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird. Mit diesen schwierigen Erfahrungen meistern Frauen und Kinder dennoch oft das Leben, können aber Unterstützung zur Verbesserung der Situation dringend gebrauchen.

Im Rahmen unseres Projektes „Beratung und Unterstützung von Gewalt betroffener traumatisierter Flüchtlingsfrauen“ haben wir bereits in den letzten zwei Jahren Informationsgespräche als Inhouse-Veranstaltungen angeboten.

Bei Drucklegung stand nun leider noch nicht fest, ob eine weitere Förderung des Projektes ermöglicht wird. Wir bitten deshalb darum, bei Interesse an diesem Thema bei uns ab Februar 2019 nachzufragen.

Dieses Angebot findet in Kooperation mit der Integrationsagentur Iserlohn statt.

Informationen: Miriam Remmert

**Tanzen für Menschen mit und ohne
Behinderung** **J 6-191-02**
J 6-191-03

Jedes Land hat seine eigene Musik und die dazugehörigen Tänze. In diesem Kurs soll mit viel Musik, Rhythmen und Hilfsmitteln (wie Tüchern, Bändern, etc.) die Lebensfreude, die beim Tanzen entsteht, erlebt werden.

Dieser Kurs ist für alle Interessierten offen. Wir wünschen uns, dass gemeinsame Veranstaltungen für Menschen mit und ohne Behinderung selbstverständlich werden.

Gruppengröße: 8 Personen

Larissa Homischin, Diplom-Tanzlehrerin

12 x Mittwoch

23.01.2019 – 10.04.2019

19.00 – 20.30 Uhr

J 6-191-02

Kosten: 66,60 €

9 x Mittwoch

15.05.2019 – 10.07.2019

19.00 – 20.30 Uhr

J 6-191-03

Kosten: 49,95 €

Ort: AWO-Wohnanlage (Gymnastikraum)
Stennerstr.10, 58636 Iserlohn

Hatha-Yoga**J 6-191-04****J 6-191-05**

Übungen aus dem Hatha-Yoga (Yoga des Körpers) sowie Atemtechniken dienen dazu, den Körper und sich kennenzulernen, um im Alltag aus innerer Ruhe, Gelassenheit und Kraft handeln zu können. Sie werden je nach Konstitution der Teilnehmer*innen vermittelt. Die bewusste Ausführung der Übungen ohne Leistungsdruck bietet einen entspannenden Gegenpol zum Alltag. Die Elemente des Hatha-Yoga führen mit ihrer ausgewogenen Kombination von Anspannung und Entspannung zu einer spürbaren Steigerung der körperlichen und mentalen Leistungsfähigkeit. Die Übungsreihe ist auch für Anfänger*innen geeignet.

Elke Rau (Yoga-Lehrerin)

8 x Freitag

15.02.2019 – 12.04.2019

9.00 – 10.30 Uhr

J 6-191-04

8 x Freitag

03.05.2019 – 12.07.2019

(nicht am 31.05.18 und am 21.06.18)

9.00 – 10.30 Uhr

J 6-191-05

Ort: Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 48,21 € je Kurs

**Arbeitskreis
für Geomantie und Geopathologie****J 6-191-06**

Dieser Kurs beschäftigt sich vor allem mit der Bedeutung der feinstofflichen Energien eines Ortes für die Gesundheit und die subjektive Wahrnehmung des Menschen. Einzelne Vorträge und Exkursionen sollen aktuelle Erkenntnisse und Forschungsergebnisse vorstellen und Möglichkeiten für eine ganzheitlichen Gesundheitsfürsorge und Lebensführung aufzeigen.

1. 27.02.2019 „Der Große Wagen am Himmel und auf Erden“
Vortrag von Katrin Göbel aus Witten
2. Praxistag am 18.05.2019 zu den Quellen am Hellweg in Unna-Mülhausen
vorbereitet von Reiner Padligur aus Witten
3. 26.06.2019 „Der Herzstern und die Lichtgeometrie“
Vortrag von Johanna Tippkemper aus Oelde

Leitung: Marita Grun

Mittwoch, 27.02.2019, 19.00 - 22.00 Uhr

Samstag, 18.05.2019, 13.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch, 26.06.2019, 19.00 - 22.00 Uhr

Ort: Haus Herbede
Von-Elverfeldt- Allee 12, 58456 Witten

Kosten: entgeltfrei

Schlager zum Mitsingen für Menschen mit und ohne Behinderung **J 5-191-01**

Singen macht viel Freude, wenn man mitsingen kann, den Text und die Melodie kennt. In der Gruppe, macht es besonders viel Spaß. Wenn dann noch Rhythmik mit Klatschen und Bewegung dazu kommt, ist es perfekt. Bei diesem Angebot erleben Menschen mit und ohne Behinderung in Gemeinschaft die Freude am deutschen Schlager.

Ernst Klar

12 x Freitag

25.01.2019 – 12.04.2019

15.30 – 17.00 Uhr

Ort: AWO-Wohnanlage (Gymnastikraum)
Stennerstr.10, 58636 Iserlohn

Kosten: 68,50 €

Gestalten mit Ton**J 5-194-02**

Ton ist ein wunderbarer Werkstoff, der sich unendlich formen und der Kreativität freien Lauf lässt. Unter fachkundiger Anleitung entstehen so Ihre individuellen Objekte.

Dietlind Humberg

In Planung für das Frühjahr 2019

Donnerstag

9.00 – 11.30 Uhr

Ort: Ein Ort stand bei Redaktionsschluss
noch nicht fest

Kosten: Auf Anfrage

Töpferwerkstatt**J 5-191-03**

In unserem Frühjahrskurs wollen wir uns wieder mit viel Freude und Kreativität mit dem Material Ton beschäftigen. Eine Figurengruppe, Tierplastiken, schöne Pflanzgefäße oder Gartenobjekte können wir gestalten und nach unseren Vorstellungen engobieren oder glasieren. Durch stempeln und ritzen sowie einfügen von Steinen oder Asche werden wir besondere Akzente setzen.

Heidi Böttcher

10 x Dienstag

26.02.2019 – 14.05.2019

(nicht in den Osterferien)

18.00 - 20.30 Uhr

Ort: Südschule, Waisenhausstr. 4, 58644 Iserlohn

Kosten: 62,43 € plus Materialkosten

**Gestalten mit Aquarell-
Öl und Acrylfarben****J 5-191-04 und 05**

Durch das Malen werden die Konzentrationsfähigkeit und die Feinmotorik geschult, Entspannung und das Abschalten vom Alltag werden unterstützt. So wird Belastungen aktiv begegnet. Bitte Materialien mitbringen!

Ankica Karacic

13 x Donnerstag
17.01.2019 – 11.04.2019
9.30 – 12.00 Uhr
J 5 – 191 – 04
Kosten: 130,- €

11 x Donnerstag
18.04.2019 – 11.07.2019
9.30 – 12.00 Uhr
J 5 – 191 – 05
Kosten: 110,- €

Ort: AWO, Peterstr. 15, Iserlohn

**Nähen für Anfänger*innen
und Fortgeschrittene****J 5-191-06**

In diesem Lehrgang vermittelt die Kursleiterin sowohl die Grundkenntnisse als auch die Feinheiten des Nähens.

Brigitte Kiederle

10 x Dienstag

15.01.2019 – 26.03.2019

(nicht am 05.02.2019)

9.00 – 12.15 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Kreuzkirche Sümmern,
Kirschblütenweg 10, Iserlohn-Sümmern

Kosten: 95,14 €

**Nähen für Anfänger*innen
und Fortgeschrittene****J 5-191-07**

In diesem Lehrgang vermittelt die Kursleiterin sowohl die Grundkenntnisse als auch die Feinheiten des Nähens.

Brigitte Kiederle

10 x Dienstag

15.01.2019 – 26.03.2019

(nicht am 05.02.2019)

18.00 – 21.00 Uhr

Ort: AWO, Peterstr. 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 95,14 €

Die UNO und der Frieden in der Welt A 191-33

Der Sicherheitsrat und sein Vetosystem erweisen sich bei der Bewältigung von Konflikten zunehmend als Hemmnis. Immer mehr Großmächte handeln ohne Legitimation der UNO oder legen Veto ein. In dem Kurs werden die einzelnen Konflikte und die Organisationen der UNO näher betrachtet. Die einzelnen Themen werden nach Absprache festgelegt.

Brigitte Pusch – Kovacs

19 x Dienstag

12.02.2019 – 02.07.2019

19.00 - 20.30 Uhr

(nicht in den Osterferien)

Ort: Jugendzentrum, Karnacksweg 44
 58636 Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Schulwesen in Meinerzhagen:**A 191-34****Landesschule zur Pforte**

Mit der ehemaligen Landesschule zur Pforte, in Meinerzhagen 1968 errichtet, gab es in der Volmestadt neben dem Evangelischen Gymnasium plötzlich zwei gymnasiale Schulen der ganz besonderen Art, wobei die Landesschule als Anstalt der Elite-Bildung und das Internatsgymnasium ganz besonders in der Erinnerung vieler Meinerzhagener*innen haften geblieben ist. Die schulische Entwicklung in Deutschland damals mit der Bildungsstromverlagerung war wohl einer der Gründe dafür, weshalb die alte Fürstenschule keine lange Zukunft hatte.

Holger Weyland

6 x Donnerstag

14.02.2019 – 21.03.2019

18.00 - 21.30 Uhr

Ort: Vereinsinitiative Meinerzhagen,
Derschlager Str. 4, 58540 Meinerzhagen

Kosten: entgeltfrei

**Schulwesen in Meinerzhagen:
Zwergschule „Universität Heed“****A 191-35**

Schon zur Reformationszeit gab es in Meinerzhagen einige Lehrer, und schon bald darauf wurden die ersten Landschulen gegründet, denn die ländliche Bevölkerung wollte ihre Kinder natürlich auch zur Schule schicken können. Die Landschule Heed, in herrlichster Natur gelegen und scherzhaft auch „Universität Heed“ genannt, hatte einen sehr weiten Einzugsbereich. Die Schulwege für die Kinder und Jugendlichen waren lang und beschwerlich, manchmal mussten sogar Bäche durchquert werden.

Holger Weyland
6 x Samstag
16.02.2019 – 23.03.19
18.00 - 21.15 Uhr

Ort: Vereinsinitiative Meinerzhagen,
Derschlager Str. 4, 58540 Meinerzhagen
Kosten: entgeltfrei

**Aus- und Fortbildung zum / zur J 8-191-01
hospizlichen Begleiter / Begleiterin**

Bereits im Vorjahr hatte das Bildungsforum eine Kooperation mit dem Iserlohner Hospizverein e.V. im Rahmen der Ausbildung zur hospizlichen Begleitung.

Dieser Kurs wendet sich an Menschen, die sich ehrenamtlich in der Begleitung von Menschen in der letzten Lebensphase engagieren möchten.

Eingeladen sind aber auch Hauptamtliche etwa aus Pflegeeinrichtungen oder ambulante Pflegekräfte, die sich intensiver mit der Thematik befassen wollen. Die Erlangung des Zertifikates ist Voraussetzung für die aktive, ehrenamtliche Mitarbeit in einem Hospizdienst/Verein wie dem Hospizverein Iserlohn e.V.

Natürlich regen die Inhalte der Fortbildung auch dazu an, sich mit der eigenen Endlichkeit auseinanderzusetzen und mit Anderen darüber ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.

Themenschwerpunkte sind: Kommunikation am Lebensende, Biographische Einflüsse, Medizinisch/Pflegerische Besonderheiten, Trauerreaktionen, Spirituelle Bedürfnisse...

Der Kurs umfasst ca. 75 Unterrichtsstunden plus 25 Stunden Praktikum zur Erlangung des Zertifikates. (Ggf. entfällt der Praktikumsteil, wenn bereits in diesem Bereich gearbeitet wird, dies wird individuell abgestimmt)

Samstag, 26.01.2019

Samstag, 16.02.2019

Samstag, 09.03.2019

Samstag, 06.04.2019

Samstag, 01.06.2019 und Sonntag, 02.06.2019

jeweils von 10.00 – 17.00 Uhr

Ort: Büro des Hospizvereins Iserlohn e.V.

Im Weingarten 5, 58638 Iserlohn

Kosten: 80,- Euro

Nähere Infos können Sie auch telefonisch bei uns erfragen oder beim Hospizverein Iserlohn

Britta Dilcher(Koordinatorin) 02371 - 82 96 241

www.hospizverein-iserlohn.de

„Wenn Trauer sprachlos macht“**J 6-191-07****Andere Formen des Ausdrucks finden**

Der Verlust eines vertrauten Menschen, Tod im Freundeskreis, eine schmerzliche Trennung, eine eigene schwere Erkrankung und viele andere Situationen können dazu führen, dass Menschen Trauer und Traurigkeit erleben. Kreativer Ausdruck kann helfen, Lebenssituationen, die wir nicht in Worte fassen können, besser zu bewältigen. Ein kreativer Prozess wie der des Malens, kann helfen den mit der Trauer einhergehenden Gefühlen Ausdruck zu verleihen.

Dieser Kurs wendet sich an Menschen, die wahlweise eigene oder vorgegebene Themen in Bildideen umsetzen möchten. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Frauke Ellebrecht und Claudia Knop

Sie werden als Dozentinnen die Gruppe unterstützen und begleiten, beide verfügen über eine kunsttherapeutische Weiterbildung.

Samstag, 02.03.2019

Samstag, 30.03.2019

Samstag, 27.04.2019

jeweils von 10.00 – 16.00 Uhr

Ort: AWO Bildungsforum

Peterstr. 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 60,- € (sämtliche Materialien inklusive)

Das Seminar findet in Kooperation mit dem Hospizverein Iserlohn statt.

Amnesty International Iserlohn
Arbeitskreis für Geomantie und Geopathologie
AWO Migrationsdienste
AWO Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis
AWO Wegweiser in Hagen, Ennepe-Ruhr und Märkischer Kreis
Friedensplenum Iserlohn
Hospizverein Iserlohn e.V.
Integrationsagentur Iserlohn
Offener Kanal Lüdenscheid-Meinerzhagen, Meinerzhagen
Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad, Iserlohn
Stadt Iserlohn
Verkehrswacht Iserlohn e.V., Schlesische Straße 7,
58636 Iserlohn

Veranstaltungsorte

AWO Bildung, Beruf, Integration (BBI), Erzstr. 1,
58135 Hagen
AWO Bildungsforum / Integrationsagentur / MBE / APP
Peterstraße 15, 58636 Iserlohn
AWO Begegnungsstätte, Lützwowstr. 21, 58095 Hagen
AWO Begegnungsstätte, Overbergstraße 125
58099 Hagen
AWO Begegnungsstätte Schultenhof
Selbeckerstr 16, 58091 Hagen
AWO, Böhmerstr. 11, 58095 Hagen
AWO Familienbildungsstätte, Christine-Schnur-Weg 3,
58511 Lüdenscheid
AWO Naturerlebnis-Kita Lennetal
Buschmühlenstr.66, 58093 Hagen

AWO-Wohnanlage, Stennerstr.10, 58636 Iserlohn

Friedenshaus Altenhagen, Friedensstr. 112, 58097 Hagen

Gemeindehaus der Kreuzkirche Sümmern,
Kirschblütenweg 10, Iserlohn-Sümmern

Haus Herbede, Von-Elverfeldt- Allee 12, 58456 Witten

Hospizvereins Iserlohn e.V. (Büro)
Im Weingarten 5, 58638 Iserlohn

Jugendzentrum, Karnacksweg 44, 58636 Iserlohn

Jugendzentrum Werdohl, Schulstraße 2, 58791 Werdohl

Kath. Gemeindezentrum St. Hedwig,
Hedwigsplatz 3, 58638 Iserlohn

Kleines Bürgerhaus, Südgraben 28, 58636 Iserlohn

Lüdenscheider Integrations- und Begegnungszentrum (LIBZ)
Parkstr. 158, 58509 Lüdenscheid

KEA - Kommunale Erstaufnahme-Einrichtung der
Stadt Hemer, Apricker Weg 21-53, 58675 Hemer

Osthaus Museum Hagen – junges Museum
Museumsplatz 1, 58095 Hagen

Seilersee, Seilerseebad, Seeuferstr. 26, 58636 Iserlohn

Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad,
Poth 10 / Kluse 7, 58638 Iserlohn

Südschule Waisenhausstr. 4, 58644 Iserlohn

Vereinsinitiative Meinerzhagen,
Derschlager Str. 4, 58540 Meinerzhagen

Verkehrsübungsplatz, Schlesische Straße 7,
58636 Iserlohn

Bei Veranstaltungen in der Peterstraße empfehlen wir
Ihnen auf Grund der Innenstadtlage die Nutzung des Park-
platzes „Hohler Weg“ in 200 m Entfernung.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Veranstalter

Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis als Träger der Jekami-Bildungsforum und Bildungsforum Aspekte, Peterstraße 15, 58636 Iserlohn.

2. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Bildungsmaßnahmen/Kursprogramme des Veranstalters.

3. Anmeldung zu einer Bildungsmaßnahme

Die Anmeldung zur Teilnahme an einer Bildungsmaßnahme/einem Kursprogramm erfolgt mittels vollständig ausgefüllter und unterschriebener Anmeldekarte, die dem Veranstalter zugehen muss. Zur Übermittlung dient eine Übersendung per Post, per Telefax oder durch persönliche Übergabe. Eine Anmeldung per E-Mail ist zulässig, wenn diese alle erforderlichen Angaben, die die Anmeldekarte enthält, beinhaltet.

Mit Zugang der Anmeldung ist diese rechtsverbindlich und eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, wird dies von dem Veranstalter nach Zugang der Anmeldung unverzüglich mitgeteilt.

4. Zahlungsbedingungen

Der Teilnehmerbeitrag ist grundsätzlich nach Erhalt einer Rechnung per Überweisung zu bezahlen an:

Arbeiterwohlfahrt
Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis
Sparkasse Hagen
IBAN: DE38 4505 0001 0100 1902 94
BIC: WELADE3HXXX

In Einzelfällen ist nach Rücksprache mit uns eine Beitragsreduzierung (mit Nachweis) möglich: 20 % für Schüler*innen / Student*innen 50 % für Arbeitslose, Arbeitssuchende, Menschen mit Unterstützung durch Jobcenter, Menschen mit Flüchtlingsstatus. Wenn dies für Sie zutrifft, wenden Sie sich vertrauensvoll an die Mitarbeiter*innen des Bildungsforums. Ein Anspruch auf Reduzierung besteht nicht.

Ratenzahlungen sind bei größeren Teilnahmebeträgen möglich. Wenden Sie sich dazu bitte vertrauensvoll an die Mitarbeiter*innen des Bildungsforums.

Tel. 02371 21926-21 und 02371 21926-14

Sie können Ihre Anmeldung bis 3 Wochen vor Kursbeginn kostenfrei stornieren. Ab diesem Zeitpunkt erheben wir die volle Kursgebühr.

5. **Widerrufsrecht**

Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB steht ergänzend zum Rücktrittsrecht aus Ziffer 5 ein Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen, d.h. Verträgen, die unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wie z. B. Brief, E-Mail, Telefon oder Internet, geschlossen wurden, zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen, noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

In diesem Fall haben sie das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen sie der

Arbeiterwohlfahrt

Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis

Bildungsforen Jekami/Aspekte

Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

Telefax: 02371 2192618

E-Mail: bildungsforum@awo-ha-mk.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder eine E-Mail) über ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Teilnehmer die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

Folgen des Widerrufs

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen herauszugeben und zwar unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrages bei dem Veranstalter eingegangen ist. Für die Rückzahlung wird das gleiche Zahlungsmittel verwendet,

das der Teilnehmer bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, etwas anderes wird ausdrücklich vereinbart. In keinem Fall wird im Zusammenhang mit der Rückzahlung ein Entgelt berechnet. Hat der Teilnehmer verlangt, dass eine Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so hat er dem Veranstalter einen angemessenen Beitrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem der Teilnehmer den Veranstalter von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichtet, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

6. Wechsel von Dozenten/Lehrkräften

Soweit der Gesamtzuschnitt und die Qualität der Bildungsmaßnahme/des Kursprogrammes nicht wesentlich beeinträchtigt werden, berechtigen der Wechsel von Dozenten bzw. Lehrkräften und Verschiebungen im Ablaufplan den Teilnehmer weder zur Kündigung des Vertrages, noch zur Minderung des Entgelts. Eine wesentliche Beeinträchtigung ist insbesondere dann nicht anzunehmen, wenn eingesetzte Dozenten/Lehrkräfte eine fachlich adäquate Qualifikation besitzen.

7. Absage/Ausfall und Verlegung von Bildungsmaßnahmen

Der Veranstalter hat das Recht, Termine einer Bildungsmaßnahme oder Termine innerhalb eines Kursprogrammes in angemessener Frist zu verlegen, zusätzliche Termine aufzunehmen und ausgefallene Termine an unterrichtsfreien Tagen nachzuholen. Ein Termin ist in angemessener Frist verlegt worden, wenn der neue Termin innerhalb der planmäßigen Maßnahmedauer liegt. Bei Einzelmaßnahmen ist die Frist angemessen, wenn der Verlegungstermin innerhalb von vier Wochen nach dem Ursprungstermin stattfindet. Dem Teilnehmer dadurch entstehende zusätzliche Kosten werden von dem Veranstalter nicht übernommen.

8. Teilnahmebescheinigung

Dem Teilnehmer wird auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung über die Bildungsmaßnahme/das Kursprogramm erteilt.

9. Haftung

Der Veranstalter haftet nicht für Schäden aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust, Diebstahl oder für Zertifikats- bzw. Titelmisbrauch; insbesondere auch nicht für Folgeschäden, die sich aus der Bildungsmaßnahme ergeben, außer wenn diese auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens des Veranstalters oder seiner Erfüllungshelfen beruhen.

10. Datenschutz

Der Teilnehmer willigt in die geschäftsnotwendige Verarbeitung und Speicherung seiner Daten ein. Vorstehendes gilt als Benachrichtigung gem. § 33 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz. In keinem Fall werden die erhobenen Daten zu kommerziellen Zwecken weitergegeben. Wir verweisen an dieser Stelle ergänzend auf die Datenschutzklausel der AWO im Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis, wie sie im Internet (www.awo-ha-mk.de) veröffentlicht ist.

11. Hausordnung

Soweit in der Bildungseinrichtung eine Hausordnung besteht, verpflichtet sich der Teilnehmer, die dortigen Regelungen einzuhalten.

12. Nebenabreden und Schriftform

Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für den Verzicht auf die Schriftform.

Notizen
